Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 14 (1928)

Heft: 23

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nur am Griff ziehen



Vervielfättigungs-Automat

und die gewünschte Vervielfältigung, gleich ob Hand-, Maschinenschrift oder Zeichnung, ist fertig.

"SCHA-CO

arbeitet zwangsläufig, d. h. unabhängig von der Bedienung, liefert daher immer gute, saubere Abzüge, ein- oder mehrfarbig, auf jedes Papier, in jeder Auflage. Trotzdem ist er billiger als die meisten bis-herigen Apparate. In der Schweiz mehr als 3500 Apparate im Gebrauch.

Verlangen Sie Offerte, Druckproben und Referenzen

Fabrikation und Vertrieb:

E. Schätzler & Cie., Basel, Dornacherstr. 23

Historische Stätte der Urschwelz:

STANS

mit dem Winkelried-Denkmal

Stanserhof

Station der Engelbergbahn. Besonders für Schulen, Vereine etc. eingerichtet. Grosse Räumlichkeiten und grosser schat-tiger Garten. Mitten in gross-artigstem Exkursionsgebiet. Strandbadnähe. Bekannt für mässige Preise. 1074 A. Hegelbach-Portmann.

Inferieren

bringt Erfolg!

Bei Schulausflügen und Besuch der Stadt Basel empfiehlt sich höfl.

Kaffeehalle St. Clara

Clarastrasse 32/34, Basel

Gutes bürgerliches Mittag- und Abendessen à Fr. 1.10, 1.70, 2.20 und 2.70. — Eigene Konditorei. — Telephon Safran 16.43

Flüeli-Ranft (Obwalden) Kur- und Gasthaus Flüeli

750 M. ü. M. Einzig schönes Ferienplätzchen in staubfreier, aussichtsreicher Lage. Günstiges Ausflugsziel an der Route: Sachseln-Melchtal-Fruttflugsziel an der Route: Sachseln-Me Engelberg. Pensionspreis von Fr. 7.— ar durch Geschwister v. Rotz. Telephon 184. an. Prospekte

Schweizer Lehrer schützt das Kleingewerbe!

Vierwaldstättersee

Für die Beförderung von Schulen, Vereinen und Gesellschaften nach Treib, Rütli, Tellskapelle etc. mit Motorbooten zu jeder Tageszeit und bei billigster Berechnung empfehlen sich höft, der tit. Lehrerschaft die Brunner Motorbootbesitzer: Bolfing Josef, Wiget Frz. und Wiget Josef. — Anmeldungen gefl. an Wiget Josef. Telephon 172

atte Gasth. Bahnhof Schöner Ausflugsort

empfiehlt sich den werten Schulen und Gesellschaften. Postauto-Verbindung nach Schwyz und Ägeri. Aufstiegsort auf den Rossberg, Wildspitz und Mythen. Vorzügliche Küche und Keller-Schöne Lokale und Glasveranda. - Telephon 4

Menzberg 1000 m, der ideale Luft-kurort mit herrlicher

Rundsicht, ein Eldorado für Naturfreunde und

Ruhesuchende. Feine Butterküche, dipl. Chef. Autokurse. Pension von Fr. 7.50 an. Prospekte durch A. Schmidlin-Dubach, Besitzer.

Schweiz. Turn- und Sportgerätefabrik

ALDER-FIERZ & GEBR. EISENHUT

Küsnacht-Zürich

Filiale in Bern, vorm. Turnanstalt Mattenhofstr. 41

🕆 Sämtliche Spielgeräte nach der neuen Eidg. Turnschule

Ausgestellt an der Zürcher Kantonalen Schulausstellung 1927

Wenn Sie Erholung nőtig haben und Ferientage selten sind,

machen Sie eine Kur mit



Elixir oder Tabletten

Es kräftigt und macht leistungsfähig. Orig. Pack. 3.75, sehr vorteilh. Orig. Doppelpack. 6.25 i d. Apoth.

Gasthaus und Metzgerei zum "Sternen"

empfiehlt sich Schulen und Vereinen bei mässigen Preisen. Grosser, schattiger Garten. Aussichtsreiche Terrasse. — Pension für Familien und Private. Prospekt gratis. Tel. Nr. 19.

Der Besitzer: J. Hager-Beeler.

Für Ausflüge und Ferien!

Exkursionsgebiet und Kurstätten sondergleichen, wunderbare, leicht erreichbare Aussichtspunkte genussreiche Dampferfahrten (Längs- und Querfahrten, Extrafahrten für Vereine u. Gesellschaften), Höhenund Strandpromenaden (herrliche Waldungen mit gut angelegten Wegen). Seebäder, Angelfischerei, Ruder-sport, liebliche Dörfer- und Städtebilder (historische Sehenswürdigkeiten).

"Zürichseeführer" à 40 Rp. , Zürichseeplakate à 80 Rp. in allen Verkehrsbureaux und auf den Dampfbooten oder beim Zentralbureau des Verbandes der Verkehrsvereine Zürichsee und Umgebung in Horgen. Eine reichhaltige Diapositivsammlung steht Behörden, Vereinen und Gesellschaften zur Verfügung.

Hotel Edelweiss 20 Min. unterh. Rigi-Kulm Günstigster Ausgangspunkt zum Sennenaufgang.
Beste und billigste Verpflegung. Den Schulen und
Gesellschaften besonders empfohlen. Neues komfort. Massenquartier mit elektr. Licht. Telephon. Höfl. empfiehlt sich
Th. Hofmann-Egger.

Pilatus-Klimsenhorn

Die ideale Schülerwanderung

Gute Unterkunft und Verpflegung. Sonnenauf- und Untergang. 60 Betten, Heulager. Telephon Nr. 4 Alpnachstad. Pilatus-Hotel Alpnachstad gleiche Besitzer. Familie Müller-Britzehgi.

5dulwandtafeln

Schreib- und Zeichentafeln aus Sperrholzplatten mit Schieferimitation, mit oder ohne Gestell und Liniatur

Offerten bei

1024

Gribi & Cie. 7: Burgdorf

Maria im Volk / Neue Folge

Goeben erfdien:

ERZÄHLUNGEN VON KARL BORROMÄUS HEINRICH Ler. -80 161 S. Ganzleinen mit Goldpressung RM. 5.00, Ganzpergament mit Goldschnitt RM. 10.00, Bolksausgabe gebunden RM. 3.00 DIE PRESSE ÜBER DEN ERSTEN BAND: "hier handelt es fich um reine Runftschöpfungen, erwachsen aus dem Quellgrund der Seele, durchglüht von einem Glauben, der Berge verfest, überftrahlt von einer Sprache, die nicht geschriebenes, sondern gesprochenes Wort ist bis in den letten Sat hincin." "Wodurch diese Dichtungen sich von ähnlichen Berguchen der Gegenwart unterscheiden, das ist ihre kunftlerische Reife, ihre hohe unnachahmliche Bortkunft. Ift's der Blaube, der fie hinaushebt über den wirren, sternlosen Lag, so die Sprache, die den Königsmantel außerer Schon-heit um sie breitet. Glaube und Runft, Inhalt und Form verschmelzen zu ideeller Einheit. Darum find fie innerhalb ihres Gattungsbereiches einzig und ohne Bergleich. Nur einem Runftlerwie Beinrich, der ganz im Glauben eingebettet lebt und aus ihm heraus schafft, konnten folche Meisterwerke religiöser Dichtung gelingen." Literarifcher Sandweifer, Freiburg.

durch alle

"Maria im Bolf" ift wie kaum ein zweites Buch geeignet, zu einem hausbuch Conderprofpette im edelften Ginne des Bortes zu werden. Der Berlag hat angefichts deffen eine hohe Auflage herstellen laffen, deren unwahrscheinlich niedriger Preis jedermann Buchhandlungen die Unschaffung ermöglichen foll.

VOLKSVEREINS - VERLAG GMBH. / M.GLADBACH